

Presseinformation



53. Hessentag 2013

Nr. 133

Wiesbaden, 22. Juni 2013

„Musik und Talk der CO₂-neutralen Landesverwaltung“ auf Hessentags-Klimabühne

Staatssekretäre Professor Dr. Luise Hölscher und Mark Weinmeister: „Energieeffizienz hat für uns höchste Priorität“

„Was kann ich ganz konkret im Alltag tun, um meinen CO₂-Verbrauch zu reduzieren? Das ist die Frage, die sich die meisten Menschen im Zusammenhang mit Klimaschutz stellen sollten“, sagte Finanzstaatssekretärin Professor Dr. Luise Hölscher zum Auftakt der Veranstaltung „Musik und Talk der CO₂-neutralen Landesverwaltung“ auf der Klimabühne des Hessentags. Gemeinsam mit Umweltstaatssekretär Mark Weinmeister diskutierte sie über Ziele, Partner und den Energiesparwettbewerb der Landesverwaltung. Jeder Einzelne habe eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich klimafreundlicher zu verhalten, so Hölscher. Als Beispiele nannte sie den sparsamen Umgang mit Energie oder die Wahl öffentlicher Verkehrsmittel. „Die Hessische Landesregierung nimmt ihre Vorbildfunktion im Hinblick auf die Einsparung von Kohlendioxid ernst. Unser Ziel ist es, schrittweise bis zum Jahr 2030 einen klimaneutralen Betrieb der Landesverwaltung zu erreichen“, erklärte Hölscher.

Der Umweltstaatssekretär ergänzte: „Wir setzen auf eine Selbstverpflichtung im Hinblick auf die energetische Sanierung im landeseigenen Gebäudebestand und haben diese im Energiezukunftsgesetz festgeschrieben. Technologische und bautechnische Änderungen sind der eine Teil, eine aktive Mitarbeit unserer Landesbeschäftigten der andere.“ Die Staatssekretärin erklärte, dass die Landesregierung eine Vielzahl von Netzwerkpartnern für den Klimaschutz gewinnen konnte: „Vom Landessportbund über die Stadt Frankfurt bis zur Deutschen Post machen ganz unterschiedliche Akteure bei unserem Projekt ‚Lernnetzwerk‘ mit. So werden Kräfte gebündelt und Wissen wird weitergegeben“, erläuterte Hölscher. Weinmeister unterstrich,

dass sich die Landesregierung darüber hinaus auch bei der Förderung von energetischen Gebäudesanierungen im kommunalen und privaten Bereich engagieren werde.

Ein wichtiger Baustein des CO₂-Projekts innerhalb der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes ist der Energiesparwettbewerb der hessischen Landesverwaltung „Energie Cup Hessen II“, der Anfang Mai in die neue Runde gestartet ist. „Erfreulich viele Institutionen haben sich auch in diesem Jahr wieder angemeldet – bunt gemischt sind von der Polizeistation bis zu Hochschulen rund 20 verschiedene Dienststellen vertreten“, sagte die Staatssekretärin. Hölscher betonte, dass ein geändertes Nutzungsverhalten neben baulichen und technischen Mitteln beachtliche Möglichkeiten zur Reduzierung der CO₂-Emissionen und zum nachhaltigen Umgang mit Ressourcen biete: „Wir wollen die teilnehmenden Dienststellen motivieren, das Bewusstsein der Bediensteten für umweltbewusstes Handeln zu schärfen und den Energie- und Wasserverbrauch in den Liegenschaften zu senken.“ In den Liegenschaften wird ein Jahr lang der Strom-, Heizenergie- und Wasserverbrauch gemessen und Einsparungen errechnet. Im Sommer des nächsten Jahres wird dann der Hessenmeister im Energiesparen geehrt werden.

Premiere des neuen Nachhaltigkeits-Songs von Jennifer Braun – „Weil“

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war der Auftritt der Sängerin Jennifer Braun, die den Nachhaltigkeits-Songs „Weil“ uraufführte. Die Sängerin engagiert sich seit zwei Jahren für die Nachhaltigkeitsstrategie des Landes. 2011 hatte sie dafür bereits das Lied „Jetzt und für immer“ veröffentlicht, das sie damals ebenfalls auf der Klimabühne des Hessentags vorgestellt hatte. Natürlich kamen am Ende auch die Autogrammträger nicht zu kurz.

„Die hessische Landesverwaltung hat heute gezeigt, dass Klimaschutz richtig Spaß machen kann! Wir sind auf einem guten Weg hin zu einem klimafreundlicheren Verhalten im Alltag. Die Landesregierung wird auch weiterhin die Entwicklung und Umsetzung ihres Konzepts vorantreiben, damit die endgültige CO₂-Neutralstellung der Hessischen Landesverwaltung bis zum Jahr 2030 erfolgen kann“, sagte die Staatssekretärin abschließend.
